

Inhalt

Vorwort		4
Methodisch-didaktische Überlegungen		5 - 6
1 Harmonicals		7 - 10
Methodisch-didaktische Hinweise / Lehrerinfo		7
Harmonical 1: D - F - C - B		8
Harmonical 2: em - C - G - D		9
Harmonical 3: F - am - dm - B		10
2 Songs / Teil 1		11 - 18
Methodisch-didaktische Hinweise / Lehrerinfo		11
- Die Gedanken sind frei		12 - 14
- Don't worry, be happy		15 - 18
3 Songs / Teil 2		19 - 29
Methodisch-didaktische Hinweise / Lehrerinfo		19
- As tears go by		20 - 24
- Samba M		25 - 26
4 Songs / Teil 3		27 - 36
Methodisch-didaktische Hinweise / Lehrerinfo		27
- Klassik-Mix: Dvorak meets Schubert		28 - 30
- Come back Liza		31 - 33
- Salsa E		34 - 36

Literaturhinweise

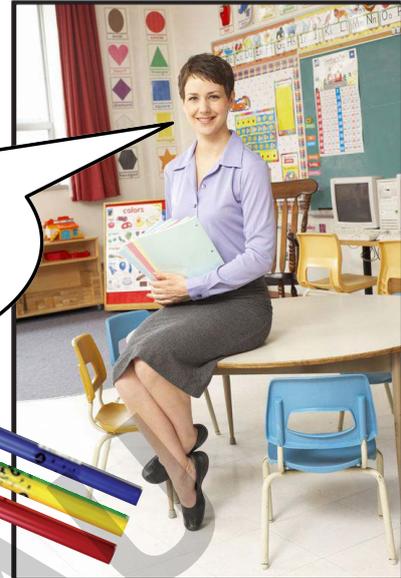
- **Tille-Koch, Jürgen: Boomix Band 1 - einsteigen & spielen.** Kohl-Verlag, Kerpen 2014 (*Bestell-Nr. 11 694*)
- **Tille-Koch, Jürgen: Boomix Band 2 - spielen & Neues entdecken.** Kohl-Verlag, Kerpen 2015 (*Bestell-Nr. 11 750*)
- **von Hoff, Andreas: Tipps & Tricks für Einsteiger.** Kohl-Verlag, Kerpen 2007 (*Bestell-Nr. 10869*)

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach Erscheinen der Bände 1 und 2 der Boommix-Reihe äußerte sich die Kollegin, die nach einfachen und leicht umsetzbaren Ideen für den Einsatz der Boomwhackers fragte:

„Endlich kann ich mit den einfachen Ideen und verständlichen Vorlagen des Spielbuches die Boomwhackers sinnvoll einsetzen!“



Die Konzeption der Reihe lässt es zu, dass die Bände unabhängig voneinander eingesetzt werden können. Die Bände 1 & 2 sind für die Klassenstufen 2 - 5 geeignet, der vorliegende Band 3 für die Klassen 5 - 7 der Sekundarstufe I.

- Anforderungsbereiche

- I Reproduktion (Basisübungen werden geübt und nachgespielt)
- II Reorganisation (erworbenes Wissen wird aktiviert)
- III Transfer (ausgehend von erworbenen Grundlagen werden eigene kreative Ideen gefunden und umgesetzt)

- Ostinate Begleitformen

Den musikalischen Ideen liegen einfache, mehrtaktige Begleitmuster zu Grunde.

- Differenzierung

Die Ideen und Übungen weisen hin auf die differenzierenden Niveaustufen



G grundlegendes Niveau



M mittleres Niveau



E erweitertes Niveau

Viel Spaß und vor allen Dingen Erfolg beim Musizieren mit Boomwhackers wünschen Ihnen das Team des Kohl-Verlages und

Jürgen Tilla Koch &

zur Vollversion

Methodisch-didaktische Überlegungen

Ergänzend zu den Vorschlägen und Ideen in diesem Band sind weitere Einsteigerinformationen, Tipps & Tricks zum Einsatz der Boomwhackers in dem Band „Tipps & Tricks für Einsteiger“ von Andreas von Hoff zu finden.¹

Die farblichen Darstellungen in den Rhythmicals und weiteren Arrangements in diesem ersten Heft der Reihe sind orientiert an den Farben der Röhren und ermöglichen so ein Spiel losgelöst von der traditionellen Notation. Das Spiel der Boomwhackers folgt hier keinen melodischen Aspekten, sondern rhythmischen und harmonischen durch z.B. Bass- und Akkordbegleitung.

Eine Begleitung mit Dreiklängen ist dabei eine besondere Herausforderung und kann auch als differenzierende Ergänzung angesehen werden.



Die in den Songs parallel zu den Boomwhackers angegebene traditionelle Notation *kann, muss aber nicht* zwingend berücksichtigt werden. Eine Nichtberücksichtigung hat keine Bedeutung für die Realisation der Songvorschläge.

Sie kann aber als Vorlage zur schrittweisen Einführung der traditionellen Notation genutzt werden!

• Notation der Boomwhackers

Bevor die Boomwhackers ausgeteilt und zum Musizieren eingesetzt werden, sind rhythmische Vorübungen notwendig. Sie finden sich anschließend in sich weiter entwickelnder Form in den Übungen und Arrangements wieder. Die folgende, in einem Vierertakt dargestellte Übersicht kann dazu in vielfältiger Form mit den angegebenen Instrumenten oder Bodypercussion umgesetzt werden.

gr. Trommel, Tom Tom, Pauke, Fußstampfen, usw.	$\frac{4}{4}$	x	x	x	x	x	x	x	x
kl. Trommel, Händeklatschen, Tamburin, usw.	$\frac{4}{4}$	x	x	x	x	x	x	x	x
Hi-hat, 2 Finger gegeneinander, Claves, Maracas, usw.	$\frac{4}{4}$	x	x	x	x	x	x	x	x
		1	u.	2	u.	3	u.	4	u.

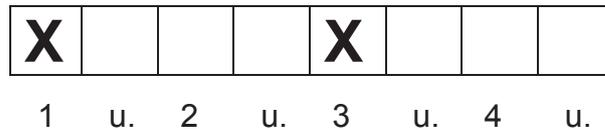
Die angegebenen Rhythmusinstrumente können beliebig ergänzt werden. Die rhythmischen Übungen in diesem Heft orientieren sich an dieser Darstellung. Die Notation und Zählweise in der Boommix-Reihe ergibt sich aus dem in der 3. Zeile angegebenen Achtelrhythmus, jeweils in **ei nem** Vierertakt dargestellt:

1	u.	2	u.	3	u.	4	u.

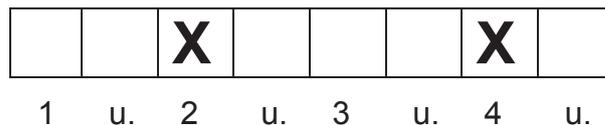
Methodisch-didaktische Überlegungen

Das mit dem Symbol gekennzeichnete Feld wird mit einem Instrument auf der entsprechenden Zählzeit angeschlagen.

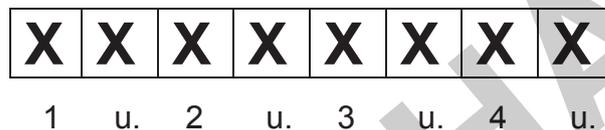
Beispiel für die oben angezeigte 1. Zeile (gr. Trommel, Tom Tom, Pauke, usw.):



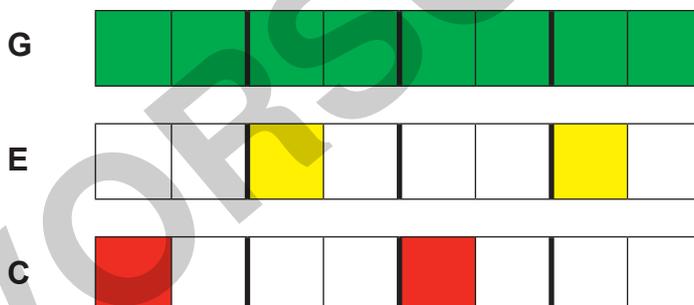
Beispiel für die 2. Zeile (kl. Trommel, Händeklatschen, Tamburin, Cabasa, usw.):



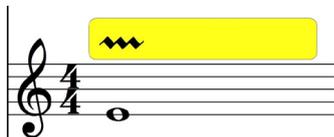
Beispiel für die 3. Zeile (Hi-hat, Claves, Maracas, usw.):



Übertragen auf die Töne des C-Dur-Dreiklangs der Boomwhackers ergibt sich bei Berücksichtigung der farblichen Zuordnung (Abb. S. 5) folgende Darstellung:



• Basstimme

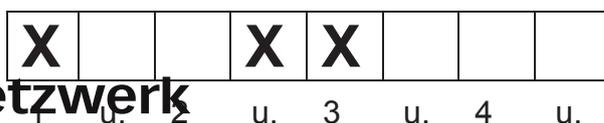


Bewegungsklang

Der mit diesem Symbol notierte Klang wird als Bewegungsklang gespielt: Dabei wird z.B. die linke Hand ca. 10 cm über den linken Oberschenkel gehalten und die Röhre schnell zwischen Hand und Oberschenkel der Tondauer entsprechend hin und her geschlagen.

• Erste Unterrichtsstunden

Die Achtel-Rhythmusleiste (S. 7) lässt sich problemlos handschriftlich an die Tafel übertragen, die zu spielenden Felder werden mit dem o.a. Symbol belegt, z.B.



Änderungen können durch Löschen und Neusetzen der Zeichen schnell

1 Harmonicals

Harmonical 1

♩ = 122



Boomwhacker

1 **D** (d,fis,a) - 2 **F** (f,a,c) - 3 **C** (c,e,g) - 4 **B** (b,d,f)

Arrangement

Harmonical 1

Jürgen Tille-Koch



Die Gedanken sind frei

- Arrangement

Die Gedanken sind frei

Musik: Volksweise (um 1815)/Text: Volkslied (18. Jhdt.)
 Arr.: Jürgen Tille-Koch

♩ = 88

Melodie

Xylophon/Boomw.

Metallophon

Bass/Boomwh.

Mel.

Xyl./Bw.

Met.

Bass/Bw.

Mel.

Xyl./Bw.

Met.

Bass/Bw.



• Methodisch-didaktische Hinweise

Neben der Partitur des Arrangements liegen auch die Einzelstimmen zum Kopieren vor. Weitere Unterrichtsideen schließen sich gegebenenfalls an. Die Textvorlagen werden für den wichtigen Bereich des Singens der Lieder eingesetzt.

Die notierten Vorlagen können bei allen Stücken umgesetzt werden, es kann auch eine individuelle Auswahl der einzelnen Stimmen getroffen werden. Die Harmonieangaben bei den einzelnen Liedern lassen eine ergänzende Klavier- oder Gitarrenbegleitung durch die Lehrperson oder Schüler zu. Eine individuell arrangierte Reihenfolge der Vorlagen sollte auf jeden Fall erfolgen.

Die Gedanken sind frei (Seite 12-14)

Immer wieder war das Lied in Zeiten politischer Unterdrückung oder Gefährdung Ausdruck für die Sehnsucht nach Freiheit und Unabhängigkeit. Die Volksweise ist um 1815 entstanden, der Text im 18. Jahrhundert.

Die Boomwhacker werden in diesem langsamen 3er-Takt in zwei Bereichen eingesetzt: Die Xylophonstimme kann von ihnen alleine oder mit den Stabspielen umgesetzt werden; in der Bassstimme werden die Oktavkappen aufgesetzt, auch diese Stimme kann solistisch oder mit einem weiteren Bassinstrument realisiert werden.

Es ist ebenfalls möglich, zum Gesang lediglich diese beiden Boomwhackerstimmen einzusetzen.

Don't worry, be happy (Seite 15-18)

Der Titel des 1988 veröffentlichten Songs basiert auf einem Zitat des indischen Gurus Meher Baba. Er kritisierte u.a., dass Leute sich anschrien. Er schwieg deshalb ab dem 10. Juli 1925 für sein restliches, noch 44 Jahre dauerndes Leben. Er teilte sich ab dann mit Buchstabentafeln und Handzeichen mit. Bobby McFerrin setzte bei der Aufnahme keine Instrumente ein, sondern stellte alle Rhythmen und Klänge mit Mundwerkzeugen dar – heute Mouth-Perkussion genannt.

Die Realisation des Songs kann einer spielstarken Kleingruppe orientiert am Original übertragen werden.

Im Klassenrahmen können die notierten Begleitstimmen einschließlich Bass von Perkussionsinstrumenten begleitet oder ersetzt werden.

Vorschläge für Perkussion:

Xylophon/Boomwhacker 1: Claves; High-hat; Cabasa ...

Xylophon/Boomwhacker 2: kleine Trommel; Conga ...

Bass/Boomwhacker: Pauke; große Trommel ...

Don't worry, be happy

Text & Musik: Bobby McFerrin (1988)
Arr.: Jürgen Tille-Koch

Melodie
♩ = 136
Einl. / Refrain / Schluss

Strophen

1. Here's a lit - tle
2. Ain't got no place to lay.
3. Ain't got no cash, ain't got

song I wrote... You might want to sing! it note... for note... 1.-3. Don't
your head... Some-bod-y came and took... your bed...
no style... Ain't got no girl to make... you smile...

wor-ry, be hap-py. In ev-ry life we have
land- lord say your rent
when you worry your face

some trou - ble, but when you wor - ry you make... it dou-ble. 1.-3. Don't
is late... He may have to lit - i - gate...
will frown... and that will bring ev - ry - bo - dy down.

wor - ry, be hap - py.

• Stimmen

20 **dm** **F** **F**

Mel. it dou - ble. 1.-3. Don't wor-ry, be
i - gate...
dy down...

Xyl./Bw. 1

Xyl./Bw. 2

Bass/Bw.

23 **C** **C** **♯ Schluss C**

Mel. hap - py.

Xyl./Bw. 1

Xyl./Bw. 2

Bass/Bw.



• Stimmen

1 Aus der neuen Welt

Antonin Dvorak: Symphonie Nr. 9, Thema 4. Satz (1893) Arr.: Jürgen Tille-Koch

Thema
♩ = 124

em em em hm

4 em em em

7 em H 1. em 2. em D⁷

1 Aus der neuen Welt

Antonin Dvorak: Symphonie Nr. 9, Thema 4. Satz (1893) Arr.: Jürgen Tille-Koch

Xylophon/Boomw.
♩ = 124

1 Aus der neuen Welt

Antonin Dvorak: Symphonie Nr. 9, Thema 4. Satz (1893) Arr.: Jürgen Tille-Koch

Bass/Boomwh.
♩ = 124